

**DIE BEARBEITUNG DER SAMMLUNGEN
IN DEN KIRCHLICHEN BIBLIOTHEKEN IN POLEN
– Tagung in Lublin, 18.-19. September 1995**

ZUSAMMENFASSUNG

Angesichts des Bedürfnisses nach Erarbeitung neuer Formen der Arbeit, die eine engere Zusammenarbeit und effektive Koordinierung der bibliothekarischen Arbeiten ermöglichen, hat das Zentrum für Kirchliche Archive, Bibliotheken und Museen der Katholischen Universität Lublin eine wissenschaftliche Tagung organisiert, die der Aufbereitung der Sammlungen in den kirchlichen Bibliotheken in Polen gewidmet war. Die Beiträge umspannten die weit verstandene Problematik der Bearbeitung und Aufbereitung von Bibliothekssammlungen, angefangen von der Erarbeitung des alphabetischen Katalogs der Bibliothek, den Techniken zur Bearbeitung Alter Drucke, der Anfertigung von Sachkatalogen und der sich daraus ergebenden Notwendigkeit von Computern in der Bibliothek. Ein wichtiger Bestandteil des Funktionierens der Bibliothek ist die systematische Aufbereitung der theologischen Büchersammlungen sowie das bibliographische Informatorium, das für die Katalogarbeiten, das Sammeln und Bearbeiten von Manuskripten in der Bibliothek sowie die Beschreibung der Alten Drucke nach dem polnischen Normenprojekt als Arbeitsmittel dient. Während der Tagung präsentierten die Vertreter der Föderation Kirchlicher Bibliotheken „FIDES“ Fragen im Zusammenhang mit dem Milieu der kirchlichen Bibliotheken in Polen. Das Ziel der Tagung war, die Teilnehmer mit verschiedenen Methoden der Aufbereitung von Sammlungen kirchlicher Bibliotheken bekannt zu machen, um ihre Arbeit zu verbessern, den Erfahrungsaustausch zu fördern und gemeinsame Initiativen zu ergreifen.

Übersetzung: Herbert Ulrich